



universität
wien

Postgraduate Center

BILDUNG &
SOZIALES

GESUNDHEIT &
NATURWISSENSCHAFTEN

INTERNATIONALES &
WIRTSCHAFT

KOMMUNIKATION &
MEDIEN

RECHT

Deutsch als Zweit- und Fremdsprache unterrichten

ZERTIFIKAT DER UNIVERSITÄT WIEN



Deutsch als Zweit- und Fremdsprache unterrichten

ZERTIFIKAT DER UNIVERSITÄT WIEN

Inhalte und Ziele

Die Teilnehmer*innen erwerben im Zertifikatskurs vielseitige Kenntnisse und Kompetenzen, um Deutsch als Zweit- und Fremdsprache theoretisch fundiert und praxisnah mit heterogenen Lernendengruppen, vornehmlich in der Erwachsenenbildung, vermitteln zu können.

Profil des Zertifikatskurses:

- Grundlegende Qualifikationen in den Bereichen Zweit- und Fremdspracherwerb, linguistische Grundlagen, diagnostische Kompetenz, Sprachenpolitik und Mehrsprachigkeit, kultur-, gesellschafts- und sprachreflexive Zugänge
- Methodisch-didaktische Kenntnisse für die Vermittlung von Deutsch als Zweit- und Fremdsprache an heterogene Zielgruppen
- Auseinandersetzung mit der Rolle als Unterrichtende und Konzepten von Interaktionsformen, Binnendifferenzierung und Diversität

Weitere wichtige Säulen des Zertifikatskurses sind eine ausgeprägte Teilnehmer*innenorientierung, das Prinzip der Mehrsprachigkeit, eine Vielfalt in den Sozial- und Vermittlungsformen sowie ein starker Praxisbezug. Die Professionalisierung der Teilnehmer*innen findet durch stete Reflexionsprozesse statt. Diese Prozesse beziehen sich einerseits auf die eigene Tätigkeit, andererseits aber auch auf die gesellschaftspolitischen Verhältnisse, unter denen DaZ/DaF-Unterricht stattfindet. Der Inhalt des Zertifikatskurses orientiert sich an den Prinzipien von Authentizität, Autonomie, Individualität und Vielfalt. Jedes Modul wird nach diesen Prinzipien und der Verbindung von theoretischem Input und Praxisbezug durchgeführt. Die Auseinandersetzung mit Gender und Diversität ist Querschnittsmaterie und Teil des gesamten Kurses.

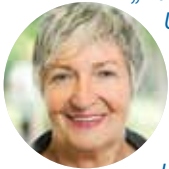
Zielgruppe

Der Zertifikatskurs richtet sich an Personen, die sich im Bereich Deutsch als Zweit- und Fremdsprache professionalisieren und ihre Kenntnisse auf den aktuellen Stand der Forschung bringen möchten. Als Zielgruppe gelten insbesondere Personen, die

- eine theoretisch fundierte Qualifikation erwerben wollen oder
- eine Nachqualifizierung anstreben, um unterschiedliche Zielgruppen zu unterrichten oder

bereits über praktische Erfahrungen, aber keinen entsprechenden formalen Nachweis verfügen.

Darüber hinaus qualifiziert der Zertifikatskurs die Teilnehmer*innen für die Lehrtätigkeit von Deutsch als Fremdsprache in nicht amtlich deutschsprachigen Regionen, an internationalen Universitäten, bei privaten Sprachkursanbietern oder Bildungsinstitutionen etc.



*„DaZ/DaF-Kenntnisse werden in Zeiten wie diesen immer wichtiger. Der Unterricht und die Arbeit mit Menschen aus aller Welt ist eine besonders herausfordernde und gleichzeitig bereichernde Tätigkeit, für die es Wissen und professionelle Kompetenzen sowie Sensibilität im Umgang mit heterogenen Zielgruppen braucht. Das in diesem Zertifikatskurs gemeinsame Erarbeiten der dafür notwendigen Inhalte mit Expert*innen und der Austausch miteinander schafft Sicherheit und ermöglicht darüber hinaus eine breite Vernetzung. Für mich persönlich gehört DaZ/DaF-Vermittlung mit all ihren Facetten zum Interessantesten, das es gibt.“*

Prof. i.R. Mag. Dr. Renate Faistauer
Wissenschaftliche Leiterin

Qualifikationsprofil

Nach Absolvierung des Zertifikatskurses können die Teilnehmer*innen Unterricht bedarfsgerecht planen und durchführen, ohne dabei auf fertige, eventuell nicht zielgruppenadäquate Lehrmaterialien und Unterrichtskonzepte zurückgreifen zu müssen. Sie kennen die Akteur*innen im Feld, die Gesetzeslage, aber auch die z.B. sprachpolitischen Rahmenbedingungen, unter denen DaZ/DaF-Unterricht stattfindet. Sie erwerben dazu spezifisches Wissen und Kenntnisse und setzen sich reflexiv mit den Inhalten und Gegenständen des Faches auseinander. Besonderes Augenmerk wird auf die Sprachförderung von Deutsch als Zweitsprache in einer Migrationsgesellschaft gelegt.

Teilnahmevoraussetzungen

Abgeschlossenes Bachelorstudium in einem Umfang von mind. 180 ECTS in einem philologisch-kulturwissenschaftlichen, sozialwissenschaftlichen, philosophischen oder bildungswissenschaftlichen Fach oder Abschluss eines Studiums an einer Pädagogischen Hochschule oder eines einschlägigen Fachhochschulstudiums. In begründeten Einzelfällen kann die Kursleitung über die Aufnahme von Absolvent*innen anderer Studien entscheiden.

Weiters können Personen aufgenommen werden, die sowohl Hochschulreife besitzen als auch eine einschlägige Berufspraxis (mind. 2 Jahre) nachweisen können.

Teilnehmer*innen mit einer anderen Erstsprache als Deutsch müssen Deutsch nachweislich auf dem Niveau C1 (des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen) beherrschen. Als Nachweise werden folgende internationale Prüfungen akzeptiert: ÖSD, Zertifikat des Goethe-Instituts, TELC.

Modulübersicht/Studienplan

MODULBEZEICHNUNG	ECTS CREDITS	UE
Modul 1: Methodisch-didaktische Grundlagen des Deutsch als Zweit- und Fremdspracheunterrichts	6	75
Modul 2: Linguistische Grundlagen und diagnostische Kompetenz	6	75
Modul 3: Konzepte von Lernen und Lehren	4	45
Modul 4: Kultur- und gesellschaftsbezogenes Lehren und Lernen: Grundlagen, Konzepte und Materialien	4	30
Modul 5: Grundlagen der Alphabetisierung und Basisbildung in Deutsch als Zweitsprache	4	30
Modul 6: Praxis der Unterrichtsgestaltung	4	45
Abschlussgespräch	2	0





WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Mag. Eva Mandl, MA

KONTAKT UND ANMELDUNG

Universität Wien – Postgraduate Center
Spitalgasse 2, Hof 1, Eingang 1.14.1,
1090 Wien (Campus)
T +43-1-4277-10857
zk.dazdaf@univie.ac.at

Abschluss

Zertifikat der Universität Wien

Dauer

2 Semester
(berufsbegleitend)

Umfang

30 ECTS

Sprache

Deutsch

Start

jährlich im Oktober

Weiterführende Details u.a. zu Start und Kosten finden Sie auf der Website.

www.postgraduatecenter.at/dazdaf



universität wien

Postgraduate Center

Deutsch als Zweit- und Fremdsprache unterrichten



Die Universität Wien ist eine der ältesten und größten Universitäten Europas und stellt mit rund 10.700 Mitarbeiter*innen einen erheblichen Innovationsfaktor für den Wiener Raum dar. Etwa 85.200 nationale und internationale Studierende regen den intellektuellen Austausch in der Universitätsstadt Wien zusätzlich an.

Das Postgraduate Center ist das Kompetenzzentrum für professionelle Weiterbildung und Lifelong Learning der Universität Wien. Unser Ziel ist es, Menschen auf ihrem persönlichen Bildungs- und Karriereweg durch wissenschaftliche Weiterbildung zu unterstützen. Dafür bieten wir eine Vielzahl an Universitätslehrgängen, Bachelor-, Master- und Zertifikatsprogrammen sowie offenen Weiterbildungsformaten am Puls der Zeit an. Unsere Weiterbildungen sind forschungsbasiert, interdisziplinär, hochqualitativ, international und praxisorientiert. Das umfangreiche Portfolio ist ein wesentlicher Beitrag der Universität Wien zur Wissensgesellschaft, zur „third mission“ und zum Gelingen von Lifelong Learning.

UNIVERSITÄT WIEN – POSTGRADUATE CENTER

Campus der Universität Wien

Spitalgasse 2, Hof 1, Eingang 1.14.1

1090 Wien

T +43-1-4277-10800

info@postgraduatecenter.at



www.postgraduatecenter.at